



Wohnen

Liebe Leserin, lieber Leser,

die Sehnsucht nach einem Ort, an dem man sicher wohnen kann, bildet den Fokus. Sie ist ein zentrales Thema unserer Glaubensüberlieferung, die damit die Erfahrung von Fliehenden und Wohnungsuchenden weitererzählt. Flüchtlingselend, von dem im Forum am Beispiel Marokkos berichtet wird, gehört deshalb als Kontrapunkt zum Schwerpunktthema. Durch „Kriegsgerede“ wird von ihrer Situation abgelenkt – auch dazu finden Sie im Forum Beiträge. Doch das Baby, das in einer Baracke auf dem Lehm Boden in Marokko geboren wurde, von dem Jens Sannig berichtet, „eine Geburt in einem Stall auf den Feldern, weit außerhalb der Stadt an der algerischen Grenze“, stellt unsere Glaubenstradition ins Zentrum. Dass wir diese Parteinahme unseres Gottes miteinander feiern – das wünschen wir Ihnen für die kommende Weihnachtszeit und auch für das Jahr 2015.

Verantwortlich für den Fokus:
Elfriede Stauss, Monika Elsner,
Stefan Weiß, Gerard Minnaard

WICHTIG!

Werben Sie für die Junge Kirche in Ihrer Umgebung!
Wir senden Ihnen gerne ein Probeexemplar.

	1	„Wie schön sind deine Zelte, Jakob, deine Wohnungen, Israel!“ Jürgen Ebach
	5	Einmischung für bezahlbaren Wohnraum Gudrun Steenken und Joachim Barloschky
	6	VinziRast Christian Spiegelfeld
	8	Gemeinsam leben, arbeiten und träumen Susanne Bürger
	10	Gespräch zur Wohnsituation von Migranten Abdurrahim Kutlucan
	11	Mantelzorgwoning Gerard Minnaard
	12	Eigenheim muss sein? Tobias Jacobs
	16	Das Erdgeschoss als verlängertes Wohnzimmer der Stadt Stefan Rettich
	20	Wohnen in der Megacity Bangkok Annegret Helmer
	22	Resilienz durch Stadtumbau und Stadtentwicklung Christiane Mai und Elfriede Stauss
	24	Weniger ist Zukunft Babette Scurrall Thomas Matschoß und Heiko Blume Beate Wolf
Glaube und Kunst	31	Kunst und Gemeinschaft Gramsci Monument von Thomas Hirschhorn
	37	Warme Wohnungen – und das Klima? Stefan Weiß
Forum	39	Kriegsgerede Hans-Martin Gutmann
	41	Ob wir es unter dem Zwang zum Frieden lernen, Christ zu sein? Annemarie Müller
	44	Endstation Marokko Jens Sannig
	48	Das weltweit erste Ökumenische Institut Hans-Joachim Schwabe
	49	Zwei Deutsche in Nicaragua Brigitte Hauschild und Annette Zacharias
Sozialgeschichtliche Bibelauslegung	52	Ewigkeit in der Zeit Klara Butting
Predigt	56	Ein Flüchtlingslied Sylvia Bukowski
Gehe hin und lerne	59	Wer möchte schon im Exil wohnen? Gernot Jonas und Paul Petzel
Buchbesprechungen	60	
Veranstaltungen Impressum und Vorschau	64	



Depression

Liebe Leserin, lieber Leser,

in Deutschland erkrankt jede/r fünfte Bundesbürger/-in ein Mal im Leben an einer Depression. Depressionen sind eine „Volkskrankheit“ geworden. Trotzdem gibt es viele falsche Vorstellungen von dieser Erkrankung und große Hilflosigkeit. Im vorliegenden Heft erzählen und reflektieren Menschen ihre Erfahrungen in der Krankheit und bei den Versuchen zu helfen. Und auch wenn sich die einzelnen Erkrankungen nicht einlinig aus gesellschaftlichen Umständen herleiten lassen, ist uns der Blick auf den gesellschaftlichen Kontext, der Depressionen begünstigt, wichtig.

Aufgrund der Überlänge des Focus „Depression“ fehlen in dieser Nummer ausnahmsweise die vier farbigen Seiten „Glaube und Kunst“.

Im Forum hat angesichts der kriegerischen Auseinandersetzungen im Gaza-Streifen der Israel-Palästina-Konflikt einen Schwerpunkt bekommen.

Verantwortlich für den Focus:

Geertje-Froken Bolle & Klara Butting

WICHTIG!

Werben Sie für die Junge Kirche in Ihrer Umgebung!

Wir senden Ihnen gerne ein Probeexemplar.

- I Theologie angesichts Depressionen
Klara Butting
- 6 Von Menschen und Gott verlassen?
Annette Flade
- II Es geht nicht! Es geht nichts.
Thomas Beelitz
- 14 Melancholie als religiöse Stimmung.
Jörg Lauster
- 17 Tröstet, tröstet mein Volk!
Rolf Wischnath
- 22 Meine Bekanntschaft ist die Finsternis (Psalm 88, 6)
Geertje-Froken Bolle
- 27 Zur Phänomenologie depressiver Erlebensweise
Helmut Dorra
- 31 Kirchengemeinden und Depression
Beate Jakob
- 35 Warum der Neoliberalismus Depressionen erzeugt
Ulrich Duchrow
- 38 Der Kanal
Louis Paul Boon
- 39 Spiritualität als Burnout-Prophylaxe
Sabine Bobert
- Forum 41 Halbmond und Stern
Ziona Schulthess
- 44 Waren aus jüdischen Siedlungen boykottieren?
Martin Stöhr
- 46 Was tun mit der Kampagne: Boykott, Kapitalabzug und Sanktionen?
Christian Staffa
- 49 Jüdische Befreiungstheologie
Interview mit Marc H. Ellis
- 53 Brave New FIFA-World
Christian Reiser
- 54 Wa(h)re Gesundheit – Da hilft nur noch beten?
Astrid Greve
- 56 Bericht aus Rwanda
Sylvia Bukowski
- 59 Wiedervereinigung der koreanischen Halbinsel
Schulamit Kriener
- Sozialgeschichtliche 60 Schuld und Neuanfang, Exodus 34,4-10
Bibelauslegung Rainer Kessler
- Predigt 63 Leben in Fülle
Giselher Hickel
- Geh hin und lerne 66 Aus der Tiefe
Paul Petzel und Gernot Jonas
- Veranstaltungen 67
- Buchbesprechung 69



Hören lernen

Liebe Leserin, lieber Leser,

wie kommt es, dass Menschen, die viel arbeiten, häufig viel reden, aber nicht zuhören?

Was wird aus dem Glauben, der – wie Paulus im Römerbrief behauptet – aus dem Hören kommt, wenn alle auf Sendung sind, aber zum Zuhören die Zeit fehlt? Und was heißt diese Entwicklung für die Gemeindearbeit? Diese Fragen standen im Raum als wir uns entschieden, eine Nummer über das „Hören lernen“ zu machen. Vielleicht ist es auch ein Zeichen der Not, dass eine Nummer mit vielen biblischen Beiträgen entstanden ist. „Höre“ ist hier Gebot und Gebet – eine Störung in unserer Kultur, die mit ihrem vielen Lärm einen gewissen Schutz der Ohren gebietet.

Verantwortlich für den Focus:

Monika Elsner, Alexander Reichert,
Ruth Poser, Katrin Stückrath,
Klara Butting

WICHTIG!

Werben Sie für die Junge Kirche in Ihrer Umgebung!

Wir senden Ihnen gerne ein Probeexemplar.

- | | | |
|---|-----------|---|
| | 1 | Hören lernen
Jonathan Magonet |
| | 5 | Hören als Entschleunigungserfahrung
Hans-Martin Gutmann |
| | 9 | Das Alphabet des Rabbi Löw
Gerdi Nützel |
| | 10 | Zuhören ist schwerer geworden
Monika Elsner |
| | 12 | Prophetisches Hören
Monika Elsner |
| | 14 | Gott als hörender Ort
Ruth Poser |
| | 18 | Das Wort ist selten geworden
Klara Butting |
| | 21 | Wer Ohren hat zu hören
Marion Keuchen |
| | 22 | Telefonseelsorge: Die Kunst des Hörens
Werner Korsten |
| | 24 | Momo und ich
Katrin Stückrath |
| | 26 | Zuhörend Verständnis aufbringen
Dagmar Heller |
| | 27 | Grüne Ohren
Eine Installation von Benita Joswig und Barbara Bux |
| | 29 | Das gelobte Land – ein Lehrstück vom Hören und Sehen
Klara Butting |
| | 31 | Glaube und Kunst
Tag um Tag guter Tag |
| | 36 | Israel – Palästina (JK 1/2014)
Leserbrief von Antje Rösener |
| Forum | 37 | Wann hört die Deutsche Schuld auf?
Grigori Pantijelew |
| | 39 | 100 Jahre Internationaler Versöhnungsbund |
| | 40 | Alles hat seine Zeit
Giselher Hickel |
| | 43 | Wieviele Kirchen hast Du schon?
Christian Reiser |
| | 44 | Kriminalisierung sozialer Bewegungen
Runder Tisch Zentralamerika in Hofgeismar
Bernd Kappes und Jutta Blume |
| | 47 | Gefährliche Kriminalisierung
Interview mit Anabella Sibrián von der Holländischen Plattform gegen Straffreiheit, Guatemala |
| | 49 | Soziale Konflikte und die Verteidigung der Menschenrechte
Bernd Kappes |
| | 52 | Spiritualität und Widerstand
Sandra Giebel |
| Sozialgeschichtliche
Bibelauslegung | 57 | Auf dem Weg der Gerechtigkeit ist Leben
Claudia Janssen |
| Geh hin und lerne | 61 | Dieses vom Hören besessene Volk
Gernot Jonas & Paul Petzel |
| Buchbesprechungen | 62 | |
| Veranstaltungen
Impressum und Vorschau | 64 | |



Europa

Liebe Leserin, lieber Leser,

während unter den EU-Bürgerinnen und EU-Bürgern die Europaskepsis wächst, wird der Hauptplatz in Kiew, der Maidan, in Euromaidan umbenannt. Europa ist hier für viele Menschen ein Symbol ihrer Hoffnung auf Menschenrechte, Demokratie und Wohlstand. Diese Spannung zwischen Skepsis und Hoffnung werden Sie auch in diesem Heft wieder finden. Wir versuchen, die Gründe der Krise Europas aufzuspüren und zugleich die Werte, die die Seele Europas ausmachen bzw. ausmachen sollten, zu beschreiben.

Vor 10 Jahren hat der Verein Erev-Rav die Verantwortung für die Junge Kirche übernommen. In diesen 10 Jahren hat Anke Ruschmeyer das Layout der Zeitschrift gestaltet. Mit dem Beginn dieses Jahres hat sie eine neue Aufgabe. Wir danken ihr sehr für ihr großes Engagement in all diesen Jahren. Neue Layouterin ist Eva Neuls aus Uelzen.

Verantwortlich für den Focus:

Gerdi Nützel, Bärbel Fünfsinn,
Matthias Kaiser, Klara Butting

WICHTIG!

Werben Sie für die Junge Kirche
in Ihrer Umgebung!

Wir senden Ihnen gerne ein
Probeexemplar.

Sozialgeschichtliche
Bibelauslegung

Veranstaltungen
Impressum und Vorschau

- 1 Bibel lesen im Kontext Europas
Klara Butting
- 4 Was ist los im europäischen Wirtschaftsraum?
Martin Raiser
- 7 Europäische Vision
- 8 Das Europäische Asylsystem
Doris Peschke
- 10 Hoffnung Europa
Rebecca Harms
- 12 Was hat die Theologie in Europa zu suchen?
Dick Boer
- 16 Die Krise, die Frauen und die orthodoxe Kirche
in Griechenland
Spyridoula Athnasopoulou-Kypriou
- 18 Bosnische Atlantis
Roberta Nikšić
- 20 Politische Konsequenzen des christlichen Menschenbildes
Teresa Forcades
- 23 Eine Seele für Europa
Gerdi Nützel
- 27 Träumen von Europa?
Dick Boer
- 28 Ein neuer Mut für den europäischen Traum
Klaus Hoffmann
- 31 Ein Neustart der Konferenz Europäischer Kirchen
Frank-Dieter Fischbach
- 32 Auf der Suche nach einem neuen „Wir“
Manuela Kalsky
- 33 Glaube und Kunst
Hoffnung um der Hoffnungslosen willen
- Forum 39 Fragmentarisch, aber nicht fragmentiert
Ulrike Wagner-Rau
- 42 Berichte aus Busan
Christina Biere, Schulamit Kriener, Daniela Kayßer, Jutta Koslowski,
Carolin Braatz, Mélisande Schifter, Daniel Cham Jung
- 49 Schule und Religion in einer säkularen Gesellschaft
Rolf Bossart
- 52 Wenn ich Milch aufschäume, dann ...
Christian Reiser
- 53 Vom unbekanntem Gott erzählen
Gabriele und Andreas Herbst
- 56 Ein Mborubixaba ist gestorben
Spensy Pimentel
- 57 Israel-Palästina: eine Sackgasse, keine Roadmap
Ton Veerkamp
- 60 Das Lied über den Menschen im Hebräerbrief
Kleis Kroon
- 63 Der Sohn Gottes – Wegbereiter des Heils
Angela Rascher
- 67